

# CORPORAL<sup>PLUS</sup> – Zukunftsweisend.

## Vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Psychometrische Testverfahren sind in vielen Bereichen unverzichtbar. Dank der intelligenten Testkonstruktion und der Art der Validierung ist Corporal Plus vielfältig einsetzbar:

- **Verkehrsmedizin:** Prüfung von Berufskraftfahrern mit erhöhter Verantwortung wie Bus- und Taxifahrern, z.B. bei Untersuchung gemäß Anlage 5.2 der Fahrerlaubnisverordnung (FeV)
- **Verkehrspsychologie:** Prüfung der Leistungsfähigkeit bei Alkohol- und Drogenfragestellungen im Rahmen der MPU nach §§ 10, 11, 13 und 14 der FeV
- **Arbeitsmedizin:** Prüfung von Personen, deren Tätigkeit besondere kognitive Leistungen verlangt
- **Gerontologie:** Prüfung von Reaktions-, Wahrnehmungs- und Gedächtnisleistungen
- **Klinische Psychologie und Neuropsychologie:** zur Prüfung von kognitiven Basisfunktionen nach Läsionen oder altersbedingten Ausfällen
- **Berufseignungsdiagnostik:** z.B. zur Ermittlung von Leistungsschwächen oder -stärken
- **Empirische Forschung:** z.B. systematische Studien zur Optimierung der bestehenden Praxis
- **Sportpsychologie:** z.B. Prüfung von Basisfunktionen wie Reaktionsfähigkeit und Aufmerksamkeit

## Modulares System – wissenschaftlich fundiert und überprüfbar.

- Das intelligente Konstruktionsprinzip basierend auf zwei Grundfiguren ermöglicht eine sehr gute Vergleichbarkeit der einzelnen Testanforderungen. Defizite sind mit hoher Trennschärfe eingrenzbar.
- Parallele Testverfahren lassen eine Testwiederholung ohne Übungseffekte zu.
- Durch einfache Variation der zwei Grundfiguren zu neuen Testanforderungen bleibt das System erweiterbar, denkbar z.B. bei neuen gesetzlichen Bestimmungen.

